

Einsatz der FERMACELL- Powerpanel HD mit GREUTOL- Beschichtung als Ausfachung im Riegwerk

Die FERMACELL Powerpanel HD ist eine zementgebundene, rein mineralische Putzträgerplatte für den Aussenbereich. Sie wird neben den in den Verarbeitungsanleitungen der Xella Trockenbau-Systeme GmbH beschriebenen Einsatzgebieten als Brandschutzplatte, Putzträgerplatte von vorgehängten hinterlüfteten Fassaden und als äussere Direktbeplankung im Holzrahmenbau ebenfalls als **Ausfachung im Riegwerk** eingesetzt:



Neubau Familie Allemann in Allmendingen
Holzbau: Wüthrich Ulrich, Allmendingen
Gipserarbeiten: Hofer AG, Bauunternehmung, Oberthal

Kenndaten FERMACELL Powerpanel HD

- Rohdichte = ca. 1000kg/m³
 - Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl $\mu = 40$
 - Brandkennziffer nach VKF = 6.3 (nichtbrennbar)
- weitere Kenndaten sind in der Verarbeitungsanleitung aufgeführt

Verarbeitung

Die FERMACELL Powerpanel HD lässt sich mit üblichen Handkreissägen, vorzugsweise Tauchsägen, zuschneiden. Generell sollten hartmetallbestückte Sägeblätter eingesetzt werden.

Bei der Verklammerung muss die Eintreibbegrenzung des Klammergerätes so eingestellt werden, dass nach dem Eintreibvorgang die Oberseite der Klammerrücken bündig mit der Plattenoberfläche abschliesst oder bis max. 1mm versenkt ist.

Unterkonstruktion im Riegwerk

- Achsabstand der Unterkonstruktion max. 625mm
- Plattenfugen müssen mit Unterkonstruktion hinterlegt sein

Verbindungsmittel

- Verzinkte oder gleichwertig rostgeschützte sowie aus nichtrostendem Stahl bestehende Klammern entsprechend Zulassungsbescheid Z-9.1-510, Abschnitt 2.1.4 (Rückenbreite $\geq 10\text{mm}$, $1,5\text{mm} \leq d_n \leq 1,9\text{mm}$)
- Abstand der Verbindungsmittel $\leq 150\text{mm}$
- Einschlagtiefe $\geq 30\text{mm}$
- Randabstände (Lattung und Platte) $\geq 15\text{mm}$

Wetterschutz

Temporär wirksamer Wetterschutz

- allfällige Fugen sind mit einem Unterkonstruktionsholz hinterlegt
- die Fugenbreite beträgt max. 1mm
- die Fugen sind mit dem Armierungsband HD abgedeckt
- das Armierungsband und die Befestigungsmittel sind mit Armierungskleber HD überrollt bzw. abgetupft
- Der Anschluss ist mit dem vorkomprimierten illbruck illmod 600 Schaumstoffdichtband ausgeführt

Dauerhaft wirksamer Wetterschutz

- auf die mit der oben beschriebenen Fugenausbildung versehenen Beplankung wird der Greutol Multiplanspachtel 407 aufgebracht (Schichtdicke ca. 5mm) und darin wird das Greutol Glasgittergewebe Nr. 3000 vollflächig eingebettet. Das Glasgittergewebe muss im oberen Drittel der Schicht liegen.

Ausnahme: Falls keine Fugen vorhanden sind, braucht kein Glasgittergewebe eingebettet zu werden. Der Greutol Multiplanspachtel hingegen ist in einer Schichtdicke von ca. 5mm aufzutragen.

- Voranstrich: Frühestens nach einer Woche mit Greutol Voranstrich Uni (ev. im Farbton des Deckputzes)

Deckputz: a) Greutol Silikonharz Deckputz aussen, Hellbezugswert mind. 20
b) Greutol Deckputz aussen, Hellbezugswert mind. 20

Anschluss an das Riegwerk

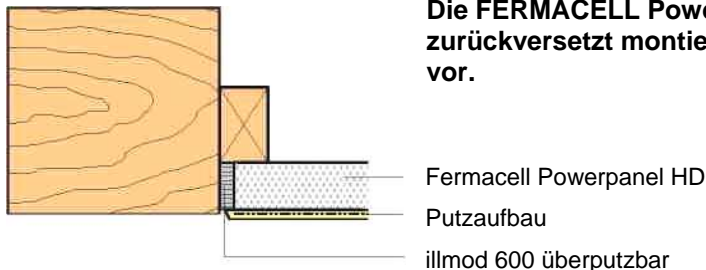
Der Anschluss der FERMACELL Powerpanel HD wird mit dem BG1-Schaumstoffdichtband illmod 600 10/3-7 für Fugenbreiten von 3-7mm der Firma illbruck ausgeführt. Das Schaumstoffdichtband sollte vorne bündig mit der FERMACELL Powerpanel HD eingebaut werden. Der Putzaufbau wird mittels Schwedenschnitt vom Riegwerk getrennt.

Verarbeitung: illmod 600

Zur Verlegung werden Maßband, Spachtel, Schere oder Messer und evtl. Holzkeile benötigt.

- Das überkomprimierte Anfangs- bzw. Endstück abschneiden.
- Beim Ablängen des Bandes mindestens 1 cm/m dazu geben.
- Bei senkrechten Fugen mit der Verlegung unten beginnen. Die Bandenden werden stumpf gestoßen.
- Die Fugenflanken sollten parallel verlaufen (max. 3 Grad Abweichung). Weiterhin müssen die Fugenflanken grob von Bauschmutz und Mörtelresten gereinigt werden.
- Nasse Fugen können die als Montagehilfe dienende Selbstklebung neutralisieren. In diesem Fall kann illmod 600 bis zur Aufgehzeit mit Keilen fixiert werden.
- Achtung: bei Temperaturen von + 20° wird das aufquellen des Bandes beschleunigt.

Es wird empfohlen, die illmod-Schaumstoffdichtbänder vor dem Einsetzen der FERMACELL Powerpanel HD zu montieren.



Die FERMACELL Powerpanel HD ist dem Riegwerk um 4-5mm zurückversetzt montiert. Der Deckputz steht dem Riegwerk ca. 2-3mm vor.

Oberflächenbehandlung des Riegwerkes

Falls das Riegwerk behandelt wird, sind die Angaben der jeweiligen Produktelieferanten zu berücksichtigen. Grundierung und erster Deckanstrich sind vor der Plattenmontage auszuführen.

Die bauphysikalischen Gegebenheiten sind zu beachten. Unter Umständen ist das Holz auch auf der Rückseite vorzubehandeln.

Hinweise

Weitere Hinweise zur Lagerung, dem Transport und der Verarbeitung der FERMACELL Powerpanel HD finden Sie in der Broschüre „FERMACELL Powerpanel HD: Die Aussenwandplatte – Planung und Verarbeitung“

Technische Änderungen vorbehalten. **Stand August 2004**

Für die Verarbeitung der Greutol-Produkte sind die technischen Produktemerkblätter in ihrer jeweils aktuellen Fassung massgebend. Das vorliegende Merkblatt ist als Richtlinie gedacht und entspricht dem derzeitigen Stand der Erkenntnisse der Firmen Xella Trockenbau-Systeme GmbH, Greutol AG und illbruck Bau AG. Es stellt allgemeine Hinweise dar und berücksichtigt nicht den konkreten Anwendungsfall. Die Gewährleistungen beschränken sich auf die Qualität der gelieferten Produkte. Im übrigen gelten die allgemeinen Liefer- und Zahlungskonditionen.